Caritas
Nah. | Am Nächsten

Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und Familien
Bahnhofstr. 1, 85567 Grafing

Herr Salberg
Kreisjugendamt Ebersberg
Eichthalstraße 5
85560 Ebersberg

Caritas-Zentrum Ebersberg

Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und Familien

Bahnhofstr. 1
85567 Grafing
Telefon: 08092/23241-30
Fax: 08092/2324168

eb-ebersberg@caritasmuenchen.de
https://www.caritas-ebersberg.de
https://www.facebook.com/CaritasEBE/
https://www.caritas.de/onlineberatung

23.07.2020

Haushaltsantrag 2021

Sehr geehrter Herr Salberg

wie Sie wissen leistet die Erziehungsberatungsstelle seit 65 Jahren einen wesentlichen Beitrag in der psychosozialen Versorgung sowie in der Krisenhilfe von Eltern, Kindern, Jugendlichen und Familien im Landkreis Ebersberg.

Aufgrund der gesetzlichen Grundlagen erfüllt die Beratungsstelle folgende Aufgaben:

- Erziehungsberatung gem. § 28 SGB VIII unter Berücksichtigung der §§ 27,36,41 SGB VIII)
- Förderung der Erziehung in der Familie gem. § 16 SGB VIII
- Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung § 17
- Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge § 18 SGB VIII
- Beratung im Kontext § 35 a (Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

Im Rahmen der Aufgabenerfüllung, der Qualitätssicherung und Weiterentwicklung orientiert sich unsere Beratungsstelle dabei an den Empfehlungen des Landesjugendamtes, der Bundeskonferenz für Erziehungsberatung (BKE), der Landesarbeitsgemeinschaft für Erziehungsberatung, sowie den Förderrichtlinien der Regierung von Oberbayern.

Die Beratungsstelle ist eingebunden in die Strukturen des Diözesancaritasverbandes und verfügt über hohe Qualitätsstandards im Rahmen der Fachlichkeit (z. B. Präventionskonzept zu Grenzüberschreitungen, Fachreferat etc.) und der betrieblichen Infrastruktur (Mitarbeiterfürsorge, IT, Arbeitssicherheit, Gesundheitsfürsorge, Personalverwaltung, etc.).

Im vergangenen Jahr wurden 612 Familien beraten. Über die Hälfte der Familien erhielt innerhalb von 14 Tagen einen ersten Beratungstermin. In über 70% der Fälle konnte die Beratung nach 3 Sitzungen abgeschlossen werden.

Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e. V., Hirtenstr. 4, 80335 München
Vorstand: Georg Falterbaum (Vorsitzender), Gabriele Stark-Angermeier, Thomas Schwarz
Vorsitzende des Aufsichtsrats: Andrea Thiele
Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts München: VR-Nr. 7706
Vom Finanzamt München für Körperschaften als mildtätig und gemeinnützig anerkannt: Steuer-Nr. 143/212/00223, Finanzamt-Nr. 9143

Bankverbindung für Zahlungseingänge:
Bank für Kirche und Caritas
IBAN: DE28 4726 0307 0014 4400 17
BIC: GENODEM1BKC

Bankverbindung für Spenden:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE14 7002 0500 8850 0007 05
BIC: BFSWDE33MUE

DZI Spenden-Siegel
caritas

Die Beratungsstelle bietet zusätzlich zur Präsenzberatung, Onlineberatung und Telefonberatung an. In der Onlineberatung erhalten Ratsuchende innerhalb von 48 Stunden eine Antwort. Die tägliche Telefonberatung zwischen 12 und 13 Uhr, zur Überbrückung von Wartezeiten, Clearing und Krisenintervention, wurde 2019 von 396 Klient*innen genutzt.

24 Einrichtungen fragten die Beratungsstelle in ihrer Funktion als „Insoweit erfahrene Fachkraft" nach § 8a SGB VIII" im Jahr 2019 an.

Die Beratungsstelle ist gut vernetzt, nicht nur mit dem Kreisjugendamt, sondern auch mit vielen anderen Einrichtungen, Institutionen bzw. Fachkräften der Kinder- und Jugendhilfe bzw. dem Gesundheitswesen (s. auch Tätigkeitsbericht und Kurzbericht 2019).

Die Trägerschaft durch den Diözesancaritasverband ermöglicht Synergieeffekte durch kurze Wege z.B. durch die Vermittlung von Klient*innen an die Fachambulanz für Suchterkrankungen oder an die Soziale Beratung. Über unsere Kolleg*innen der Asyl- und Integrationsberatung beraten wir immer wieder Familien mit Migrationshintergrund in besonders schwierigen Situationen.

Die Beratungsstelle ist bei der Terminvergabe am Klienten orientiert und bietet grundsätzlich auch Beratungsgespräche über die Öffnungszeiten des Caritaszentrums hinaus an. Die Leistungserbringung erfolgt seit vielen Jahren mit einer hohen fachlichen Qualität und hohem persönlichen Engagement der Mitarbeiter*innen.

Aufgrund der Entwicklung kirchlicher Mittel in den letzten Jahren, sieht sich das Caritas-Zentrum Ebersberg nun in einer schwierigen Finanzsituation, da die zur Verfügung stehenden Eigenmittel, die sich aus Geldern des Erzbischöflichen Ordinariats zusammensetzen, nur noch begrenzt zur Verfügung stehen.

Um die gewohnte Qualität, die Angebotspalette und die Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben aufrechterhalten zu können ist es deshalb notwendig, den Eigenmittelanteil für die Erziehungsberatungsstelle konsequent auf 10% zu reduzieren. Dieser lag in den vergangenen Jahren deutlich darüber (ca. 14 % der Gesamtkosten) und liegt somit über dem geforderten angemessenen Anteil von 10 % (bezogen auf die Personalkosten lt. Auskunft der Regierung von Oberbayern).

Für das Jahr 2021 beantragen wir daher einen Zuschuss von 552.885,33€ für die Erziehungsberatungsstelle. In der beigefügten Kostenübersicht sind darüber hinaus auch die Kosten für das Ebersberger Modell und der Schreibabyberatung enthalten.

Nachdem mit dieser Zuschusssumme die vertraglichen Vereinbarungen zwischen Landkreis und Caritas eingehalten werden und der Eigenmittelanteil für die Caritas auf Dauer leistbar sein wird, können Sie davon ausgehen, dass abgesehen von den üblichen Personal- und Sachkostensteigerungen, in den kommenden Jahren keine Zuschusserhöhungen vorgeschlagen werden.

Die Verträge mit dem Landratsamt sind bereits in die Jahre gekommen und das dort beschriebene Profil der Beratungsstelle entspricht nicht mehr der aktuellen Situation. Somit unterstützen wir gerne einen Prozess der Überarbeitung der vertraglichen Vereinbarung, die eine Leistungsvereinbarung als Grundlage haben könnte. Diese soll in guter Kooperation entstehen, dem aktuellen Stand der Beratungsqualität bzw. dem Beratungsumfang entsprechen und auch zukünftige Bedarfe berücksichtigen.

Caritas
Nah. Am Nächsten

Die Kooperation mit dem Kreisjugendamt war in den vergangenen Jahren von Transparenz und Offenheit geprägt und dafür möchten wir Ihnen danken. So hoffen wir auch in Zukunft auf eine gelingende und vertrauensvolle Kooperation, die die anstehenden Herausforderungen konstruktiv bewältigt.

Sollten Sie noch Unterlagen für den Kinder- und Jugendhilfeausschuss benötigen, dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen ebenfalls gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Richard Stefke
Kreisgeschäftsführer

Regina Brückner
Fachdienstleitung

Anlagen:
- EB Gesamthaushalt
- Haushalt EB 2021
- Landkreis-Zuschuss 2021
- Personal 2021

caritas